

Bezügemitteilung Januar 2022

Beitrag von „fossi74“ vom 6. Januar 2022 11:54

Ach, was bin ich mal wieder froh, dass meine Gehaltsabrechnung (nicht aber das Geld) nicht mehr vom Staat kommt, sondern von meinem privaten Arbeitgeber. Meine Abrechnung kommt seit meinem Eintritt bei der Firma mit exakt 7 Zeilen aus:

- Bruttogehalt
- Lohnsteuer
- Versicherungen (Krankenkasse, Rente, Pflege, Arbeitslosenvers.)
- Nettogehalt

Wenn ich in der Klinik gegessen habe, gibt es noch eine Zeile mehr. Wer mag, kann sich [HIER](#) gern mal ein Beispiel von vor >10 Jahren anschauen, als ich noch im Staatsdienst war und regelmäßig an "Hinz-Beträgen", "Aufrollungs-" und "Abrollungsbeträgen", "Nachverrechnung Vormonate" und ähnlichem verzweifelt bin und im Endeffekt eigentlich nie wissen konnte, ob die Abrechnung stimmt. Das Ganze wohlgemerkt im gleichen System (TV-L) wie heute!